

Inertes Gasgemisch, enthält Anteile von Kohlendioxid, Rest Stickstoff

SDB 2.012

 2.2 : Nicht entzündbare,
nicht giftige Gase.

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und Firmenbezeichnung

Handelsname : Inertes Gasgemisch, enthält Anteile von Kohlendioxid, Rest Stickstoff
Sicherheitsdatenblatt-Nr. : SDB 2.012
Verwendung : Industriell und berufsmäßig. Vor Anwendung Gefährdungsbeurteilung durchführen.
Bezeichnung des Unternehmens : Riessner Gase GmbH & Co. KG
 Rudolf-Diesel Strasse 5
 96215 Lichtenfels GERMANY
 Tel : 00 49 9 571 7650
 Fax : 00 49 9 571 76567
 e-Mail : gase@riessner.de

Notfall-Telefonnummer : 00 49 9 571 765 43
Beschreibung : SDB gilt auch für folgende Produkte:
 ProVic 80/20, 70/30, 60/40, 50/50 (N₂/CO₂; Gasgemische für den Lebensmittel-
 und Getränkebereich)

2 Mögliche Gefahren

Gefahrenidentifikation : Kann in hohen Konzentrationen erstickend wirken.
 Verdichtetes Gas.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoff / Zubereitung : Zubereitung.
Komponente : Dieses Produkt ist gefährlich.

Bezeichnung des Stoffes	Inhalt	CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Registrierungs-Nr. Einstufung
Kohlendioxid	:	124-38-9	204-696-9	----	NOTE 1
Stickstoff	:	7727-37-9	231-783-9	----	NOTE 1

Volltext der R-Sätze siehe Abschnitt 16.

Bemerkung 1: Aufgeführt in Anhang IV / V REACH, von der Registrierung ausgenommen.

Bemerkung 2: Registrierungszeitraum noch nicht abgelaufen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Einatmen : Hohe Konzentrationen können Ersticken verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewußtseins sein. Das Opfer bemerkt das Ersticken nicht.
 Das Opfer ist unter Benutzung eines umluftunabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.
- Verschlucken : Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.



SICHERHEITSDATENBLATT

Seite : 2

Revision - Ausgabenr. : 0

Datum : 22 / 11 / 2010

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**Inertes Gasgemisch, enthält Anteile von Kohlendioxid,
Rest Stickstoff**

SDB 2.012

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Spezielle Risiken** : Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen.
- Löschmittel**
- Geeignete Löschmittel** : Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.
- Spezifische Methoden** : Wenn möglich, Gasaustritt stoppen.
Sich vom Behälter entfernen und aus geschützter Position mit Wasser kühlen.
- Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr** : In geschlossenen Räumen umluftunabhängiges Atemgerät benutzen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Gebiet räumen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Beim Betreten des Bereiches umluftunabhängiges Atemgerät benutzen, sofern nicht die Ungefährlichkeit der Atmosphäre nachgewiesen ist.
- Umweltschutzmaßnahmen** : Versuchen, den Gasaustritt zu stoppen.
Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern.

7 Handhabung und Lagerung

- Handhabung** : Ventile langsam öffnen um Druckstöße zu vermeiden.
Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern.
Rückströmung in den Gasbehälter verhindern.
Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im Zweifelsfall den Gaslieferanten konsultieren.
Bedienungshinweise des Gaslieferanten beachten.
- Lagerung** : Behälter bei weniger als 50 °C an einem gut gelüfteten Ort lagern.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Persönliche Schutzmaßnahmen** : Angemessene Lüftung sicherstellen.
- Arbeitsplatzgrenzwert** : Kohlendioxid : ILV (EU) - 8 H - [mg/m³] : 9000
Kohlendioxid : ILV (EU) - 8 H - [ppm] : 5000
Kohlendioxid : TLV[®] -TWA [ppm] : 5000
Kohlendioxid : TLV[®] -STEL [ppm] : 30000
Kohlendioxid : Arbeitsplatzgrenzwert AGW - Germany [mg/m³] TRGS 900 : 9100
Kohlendioxid : AGW - Deutschland [ppm] : 5000
Kohlendioxid : ILV (EU) - 8 H - [mg/m³] : 9000
Kohlendioxid : ILV (EU) - 8 H - [ppm] : 5000
Kohlendioxid : TLV[®] -TWA [ppm] : 5000
Kohlendioxid : TLV[®] -STEL [ppm] : 30000
Kohlendioxid : Arbeitsplatzgrenzwert AGW - Germany [mg/m³] TRGS 900 : 9100
Kohlendioxid : AGW - Deutschland [ppm] : 5000

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- Physikalischer Zustand bei 20 °C** : Verdichtetes Gas.
- Farbe** : Farblos.
- Geruch** : Geruchlos.
- Relative Dichte, Gas (Luft=1)** : Schwerer als Luft.
- Löslichkeit in Wasser [mg/l]** : Nicht bekannt, geringe Löslichkeit erwartet.

Riessner Gase GmbH & Co. KG

Rudolf-Diesel Strasse 5 96215 Lichtenfels GERMANY

Tel : 00 49 9 571 7650

Fax : 00 49 9 571 76567

e-Mail : gase@riessner.de

Im Notfall : 00 49 9 571 765 43



SICHERHEITSDATENBLATT

Seite : 3

Revision - Ausgabenr. : 0

Datum : 22 / 11 / 2010

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**Inertes Gasgemisch, enthält Anteile von Kohlendioxid,
Rest Stickstoff**

SDB 2.012

9 Physikalische und chemische Eigenschaften (Fortsetzung)

Sonstige Angaben : Gas/Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie können sich in geschlossenen Räumen ansammeln, insbesondere am Fußboden oder in tiefergelegenen Bereichen.

10 Stabilität und Reaktivität

Stabilität und Reaktivität : Stabil unter normalen Bedingungen.

11 Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Angaben : Toxische Wirkungen des Produkts sind nicht bekannt.
Ratte, Inhalation LC50 [ppm/4h] : Es liegen keine Angaben vor.

12 Umweltbezogene Angaben

Umweltschutzmaßnahmen : Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern.
Wirkung auf die Ozonschicht : Keine.
Treibhauspotential [CO₂=1] : Enthält Treibhausgas(e), das(die) nicht durch die Verordnung (EG) Nr. 842/2006 erfasst ist(sind).

13 Hinweise zur Entsorgung

Allgemein : Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich werden könnte, ausströmen lassen.
Rückfrage beim Gaslieferanten, wenn eine Beratung nötig ist.
Entsorgungsverfahren : Lieferant nach besonderen Empfehlungen fragen.

14 Angaben zum Transport

UN-Nummer : 1956
• Kennzeichnung nach ADR, IMDG, IATA



: 2.2 : Nicht entzündbare, nicht giftige Gase.

Landtransport

ADR/RID
G.I. nr : 20
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : VERDICHTETES GAS, N.A.G. (Kohlendioxid, Stickstoff)
Transportgefahrenklassen : 2
- ADR/RID Klassifizierungskode : 1 A
- Verpackungsanweisung(en) : P200
- Tunnelbeschränkung : E : Durchfahrt verboten durch Tunnel der Kategorie E.

Transport per Schiff

- GGVSee/IMO-IMDG code



SICHERHEITSDATENBLATT

Seite : 4

Revision - Ausgabenr. : 0

Datum : 22 / 11 / 2010

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**Inertes Gasgemisch, enthält Anteile von Kohlendioxid,
Rest Stickstoff**

SDB 2.012

14 Angaben zum Transport (Fortsetzung)

- **Bezeichnung des Gutes** : VERDICHTETES GAS, N.A.G. (Kohlendioxid, Stickstoff)
- **Klasse** : 2.2
- **Verpackungsgruppe IMO** : P200
- **Unfallmerkblatt (EmS) - Feuer** : F-C
- **Unfallmerkblatt (EmS) - Leckage** : S-V
- **Verpackungsanweisung(en)** : P200

Lufttransport

- **ICAO/IATA-DGR**
- **Richtiger technischer Name** : COMPRESSED GAS, N.O.S. (Carbon dioxide, Nitrogen)
- **Klasse** : 2.2
- **Passagier- und Frachtflugzeug** : Erlaubt.
 - **Verpackungsanweisung(en)** : 200
- **Nur Frachtflugzeug** : Erlaubt.
 - **Verpackungsanweisung(en)** : 200

Möglichst nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist.

Der Fahrer muß die möglichen Gefahren der Ladung kennen und er muß wissen, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun ist.

Vor dem Transport :

- Gasflaschen sichern.
- Das Flaschenventil muß geschlossen und dicht sein.
- Die Ventilverschlußmutter oder der Verschlußstopfen (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein.
- Die Ventilschutzeinrichtung (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein.
- Ausreichende Lüftung sicherstellen.
- Geltende Vorschriften beachten.

15 Rechtsvorschriften

Kennzeichnung EG 67/548 oder EG 1999/45.

Symbol(e) : Keine.

R-Sätze : Keine.

S-Sätze

Deutschland : WGK : nicht wassergefährdend (Einstufung gemäß Anhang 4 VwVwS)
Lagerklasse 2A nach TRGS 510

16 Sonstige Angaben

Erstickend in hohen Konzentrationen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Gas nicht einatmen.

Das Risiko des Erstickens wird oft übersehen und muß bei der Unterweisung der Mitarbeiter besonders hervorgehoben werden.

Behälter steht unter Druck.

Dieses Sicherheits-Datenblatt wurde im Einklang mit geltenden europäischen Richtlinien erstellt. Es gilt für alle Länder, die diese Richtlinien in ihre nationale Gesetzgebung übernommen haben.

ABLEHNUNG DER HAFTUNG : Bevor das Produkt in irgendeinem neuen Prozeß oder Versuch benutzt wird, sollte eine sorgfältige Untersuchung über die Materialverträglichkeit und die Sicherheit durchgeführt werden.

Die Angaben in diesem Dokument sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse.

Ende des Dokumentes

Riessner Gase GmbH & Co. KG

Rudolf-Diesel Strasse 5 96215 Lichtenfels GERMANY

Tel : 00 49 9 571 7650

Fax : 00 49 9 571 76567

e-Mail : gase@riessner.de

Im Notfall : 00 49 9 571 765 43